

**ERASMUS+ 2017/18: Studierendenmobilität Studium (SMS)**

Persönlicher Erfahrungsbericht

PERSÖNLICHE ANGABEN	
Nachname*	
Vorname*	
Studienfach	Wirtschaftschemie
Angestrebter Studienabschluss an der Universität Ulm	Master
Der Aufenthalt erfolgte im	9. Fachsemester
Auslandsstudienaufenthalt	Von 08/17 (MM/JJ) bis 12/17 (MM/JJ)
Gastland und Stadt	Finnland/Turku
Gasthochschule	Åbo Akademi
eMail-Adresse*	

EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG ZUR VERÖFFENTLICHUNG DES BERICHTS	ja	nein
Dieser Bericht darf an interessierte Studierende der Universität Ulm weitergegeben werden	X	<input type="checkbox"/>
Dieser Bericht darf auf der Internetseite des International Office der Universität Ulm veröffentlicht werden	X	<input type="checkbox"/>
* Ich möchte, dass bei der Weitergabe bzw. Veröffentlichung des Berichtes mein Name anonymisiert wird	X	<input type="checkbox"/>
* Ich möchte, dass bei der Weitergabe bzw. Veröffentlichung des Berichtes meine eMail-Adresse gelöscht wird	X	<input type="checkbox"/>

Vorbereitung

Alle wesentlichen Informationen in Bezug auf ein Auslandssemester werden in den Informationsveranstaltungen des International Office bereitgestellt. Zudem findet man viele Informationen auch auf der Homepage. Nachdem man an der Åbo Akademi nominiert wurde, erhält man eine E-Mail, über die man zu einem Online-Formular für die Bewerbung an der Gasthochschule gelangt. Für die Bewerbung braucht man das Transcript of Records, eine Kopie des Personalausweises, einen Nachweis über das erforderliche Sprachniveau (B2) und das Learning Agreement. Der Bewerbungsprozess an sich ist unkompliziert. Jedoch ist zum Zeitpunkt der Bewerbung lediglich der Kurskatalog des vergangenen Semesters auf der Homepage zu finden. Somit kann es sein, dass das Learning Agreement nach Ankunft an der Gasthochschule noch geändert werden muss, da nicht zwangsläufig dieselben Kurse wieder angeboten werden.

Unterkunft

Auf der Homepage der Åbo Akademi gibt es eine gute Übersicht über die verfügbaren Studentenwohnheime aber auch Links zu alternativen Wohnungsangeboten. Zudem erhält man immer wieder E-Mails des dortigen International Office mit aktuell verfügbaren Wohnungen.

Zudem gibt es bei Bedarf die Möglichkeit, nach Ankunft in Turku ein Starting Package der Student Union abzuholen. Dieses enthält ein paar grundlegende Sachen wie Bettdecke, Kissen, Besteck, Teller und einen Topf. Man muss zunächst 70 € dafür bezahlen. 50 € davon sind jedoch Kautions, die man bei vollständiger Rückgabe des Starting Package in gutem Zustand wiederbekommt.

Studium an der Gasthochschule

Jedes Semester ist nochmal unterteilt in zwei Perioden. Wobei jede Periode in etwa acht Wochen lang ist. Die meisten Kurse erstrecken sich nur über eine Periode. Eine Ausnahme sind zum Beispiel die Sprachkurse. Die meisten Klausuren sind jeweils am Ende der entsprechenden Periode, wobei es auch hier Ausnahmen gibt. Zudem ergibt die Note in der Klausur meist nicht allein die Gesamtnote für den Kurs. Es gibt während des Semesters mehrere bewertete Assignments, die man bearbeiten und lösen muss und die, je nach Kurs, mit unterschiedlicher Gewichtung in die Gesamtnote eingehen.

Insgesamt herrschte eine gute Atmosphäre an der Universität und die Leute waren sehr hilfsbereit und nett.

Alltag und Freizeit

Durch die geringe Wochenstundenzahl an Vorlesungen und Seminaren hat man viel Freizeit und die Möglichkeit zu reisen. So kann man beispielsweise in direkter Umgebung von Turku gut wandern oder auch einige interessante Städte besuchen. Zudem kann man von Turku aus mit einer Fähre nach Stockholm fahren. Innerhalb Finnlands kommt man mit Fernbussen in viele andere Städte und das meistens ziemlich günstig (z. B. 5 € für eine Fahrt von Turku nach Helsinki).



Erasmus+

**Changing Lives.
Opening Minds.**



ulm university

universität
uulm

Direkt zu Beginn gibt es viele organisierte Events, sodass man leicht Kontakt zu anderen Studierenden findet. Auch während des Semesters gibt es viele weitere Angebote, darunter auch organisierte Reisen nach Lappland oder St. Petersburg.

Die allgemeinen Lebenshaltungskosten sind etwas höher als in Deutschland. Jedoch gibt es auch einige Produkte mit vergleichbaren Preisen (so gibt es etwa auch einen Lidl in der Innenstadt).

Das Essen an der Universität hingegen ist günstig. Es gibt jeden Tag die Auswahl zwischen mehreren Gerichten und das Essen wird immer als Buffet angeboten. Dieses kostet 2,60 € und es gibt immer ein Salatbuffet, kleine Lunchdrinks sowie eine Auswahl an mehreren Sorten Brot inklusive.

Fazit

Der gesamte Aufenthalt in Turku hat mir sehr gut gefallen. Neben interessanten Einblicken in den Alltag in einem anderen Land findet man viele neue Freunde aus verschiedensten Ländern der Welt. Auch das Studieren an der Åbo Akademi war eine gute Erfahrung und die Leute waren stets hilfsbereit.

Abschließend kann ich einen Aufenthalt an der Åbo Akademi in Turku nur empfehlen.